

V 409 Ophiuchi ($18^h 15^m 19^s + 10^\circ 10'7$). Nicht in BD.

[BD + $10^\circ 3475$ (9^m0) *sp* 4'3 * 13^m0 *ssp* 1'0 * 13^m1 *nf* 0'7 * 16^m *np* 0'8.]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von $12^m8 - 16^m$ und bestätigt von Hoffmeister auf Sonneberger Platten. Langperiodisch.

LITERATUR: Reinmuth, Anzeige der Entdeckung. 8 Beob. [AN 5709]. — Hoffmeister, Neuauffindung [AN 5748].

V 410 Ophiuchi ($18^h 18^m 8^s + 10^\circ 39'5$). Nicht in BD.

[BD + $10^\circ 3490$ (9^m5) *n* 6'3 BD + $10^\circ 3492$ (9^m2) *nf* 6'0 * 16^m *np* 0'3 * 16^m *sp* 0'5.]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von $14^m0 - [16^m$.

LITERATUR: Reinmuth, Anzeige der Entdeckung. 6 Beob. [AN 5709].

V 411 Ophiuchi ($18^h 26^m 18^s + 9^\circ 36'1$). Nicht in BD.

[* 16^m *np* 0'5 * 14^m5 *n* 1'2 * 14^m5 *np* 2'5 * 14^m0 *sf* 3'0.]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von $12^m9 - 16^m$. Nach Hoffmeister langperiodisch.

LITERATUR: Reinmuth, Anzeige der Entdeckung. 6 Beob. [AN 5709]. — Hoffmeister, Beob.* [BZ 17.51].

V 412 Ophiuchi ($18^h 29^m 57^s + 11^\circ 34'3$). Nicht in BD.

[* 14^m6 *sp* 0'3 * 14^m1 *npp* 1'6 * 16^m *sf* 1'2 * 15^m9 *nf* 1'4.]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten. Nach Hoffmeister ist der Stern langperiodisch mit den Grenzgrößen $13^m - [15^m5$.

LITERATUR: Reinmuth, Anzeige der Entdeckung. 4 Beob. [AN 5709]. — Hoffmeister, Beob.* [BZ 17.51].

κ Ophiuchi ($16^h 52^m 57^s + 9^\circ 31'8$) = BD + $9^\circ 3298$ (3^m0) = NFK 633 = Boss 4315 = PD 8926 (3^m36) = HR 6299 (3^m42) = HD 153210 (Ko).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Stratonow (Tachk Publ 5.14).

Der Stern, der häufig als Vergleichstern zu α Herculis diente, wurde zuerst 1878 von Schwab der Veränderlichkeit verdächtig, der von Januar bis November 1878 eine langsame Helligkeitszunahme um 0^m6 bemerkte. Stratonow fand 1895–1897 eine Lichtschwankung von $3^m25 - 3^m85$. Im Jahre 1912 wurde von Dahlerup-Petersen und Fischer-Petersen erneut auf die Veränderlichkeit aufmerksam gemacht, die δ Cephei-Lichtwechsel mit einer Periode von 4^d60 und einer Amplitude von 0^m45 zu erkennen glaubten. Tatsächlich ist der Lichtwechsel aber nach Beobachtungen von Jordan auf Harvard-Platten unregelmäßig zwischen $4^m1 - 5^m0$ (phot.). Spektrum K₃ nach Young und Harper.

LITERATUR: Schwab, 660 Beob.* Verdacht der Veränderlichkeit [AN 2248]. — Stratonow, 170 Beob. [Tachk Publ 5.14; App 13]. — Strömgren, Beob.* von Dahlerup-Petersen und Fischer-Petersen [AN 4614]. — Fischer-Petersen, 38 Beob. [AN 4781]. — Shapley, 200 Beob.* von Jordan [HB 831]. — FPANN, 159 Beob.* [NNVS 12; 25-26]. — Tschernow u. a., 288 Beob. [NNVS 32]. — Güssow, 3 Beob. [AN 5683]. — Kanamori, 60 Beob.* [Kyoto Bull 247]. — Kamei, 50 Beob. [Kyoto Bull 283]. — Hoffmeister, 13 Beob. [AN 4827]. — Richter, 29 Beob.* [VJS 67.157]. — Becker, 15 Beob.* [VJS 68.130]. — Young und Harper, Spektrum. Parallaxe [DAO 3.108]. — Graff, Farbe [Wien Mitt 3.139].